Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Rapporto annuale / Biblioteca nazionale svizzera**

Band (Jahr): **109 (2022)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Dipartimento federale dell'interno DFI
Biblioteca nazionale svizzera BN

Biblioteca nazionale svizzera

Rapporto annuale 2022

Neve.
Il miracolo bianco

Neve. Il miracolo bianco

Dal 4 marzo al 1° luglio 2022 la Biblioteca nazionale svizzera ha ospitato a Berna la mostra *Neve. Il miracolo bianco*. Questa esposizione ha ripercorso la storia della neve tra gioco, scienza, poesia e arte conducendo il pubblico in un viaggio nel passato, nel presente e nel futuro di questo magnifico fenomeno atmosferico. Strutturata attorno alle quattro aree tematiche *Poesia*, *Gioco*, *Ricerca* e *Scioglimento*, comprendeva anche una postazione dove ascoltare canzoni sulla neve e spazi interattivi. La mostra ha sensibilizzato il pubblico sul rischio della scomparsa della neve a seguito del cambiamento climatico invitandolo a riflettere sullo scioglimento dei ghiacciai.